

Teilergebnisplan Produktbereich 39 Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	529	688	637	450	425	363
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.690.615	4.830.000	4.470.000	4.470.000	4.470.000	4.470.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.250	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.270	8.100	8.500	8.500	8.500	8.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	24.329	17.000	29.900	29.900	29.900	29.900
08	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	Ordentliche Erträge	4.731.993	4.863.788	4.517.037	4.516.850	4.516.825	4.516.763
11	Personalaufwendungen	-4.473.344	-4.736.280	-4.643.538	-4.816.474	-4.839.639	-4.863.035
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.471.481	-1.820.260	-1.724.850	-1.733.850	-1.733.850	-1.733.850
14	Bilanzielle Abschreibungen	-6.221	-22.623	-7.533	-7.330	-4.158	-3.997
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.472.547	-129.646	-136.690	-136.690	-136.690	-136.690
17	Ordentliche Aufwendungen	-7.423.593	-6.708.810	-6.512.611	-6.694.344	-6.714.337	-6.737.572
18	Ordentliches Ergebnis	-2.691.600	-1.845.022	-1.995.575	-2.177.495	-2.197.512	-2.220.809
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.691.600	-1.845.022	-1.995.575	-2.177.495	-2.197.512	-2.220.809
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
26	Jahresergebnis	-2.691.600	-1.845.022	-1.995.575	-2.177.495	-2.197.512	-2.220.809
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis	-2.691.600	-1.845.022	-1.995.575	-2.177.495	-2.197.512	-2.220.809

Teilfinanzplan Produktbereich 39 Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.705.000	4.830.000	4.470.000	4.470.000	4.470.000	4.470.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.250	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9.400	8.100	8.500	8.500	8.500	8.500
07	Sonstige Einzahlungen	17.204	17.000	29.900	29.900	29.900	29.900
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.736.853	4.863.100	4.516.400	4.516.400	4.516.400	4.516.400
10	Personalauszahlungen	-4.480.905	-4.736.280	-4.643.538	-4.816.474	-4.839.639	-4.863.035
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.481.080	-1.820.260	-1.724.850	-1.733.850	-1.733.850	-1.733.850
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-100.246	-117.896	-129.940	-129.940	-129.940	-129.940
16	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-6.062.231	-6.674.436	-6.498.328	-6.680.264	-6.703.429	-6.726.825
17	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.325.378	-1.811.336	-1.981.928	-2.163.864	-2.187.029	-2.210.425
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-6.520	-161.750	-6.750	-6.750	-6.750	-6.750
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.520	-161.750	-6.750	-6.750	-6.750	-6.750
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-6.520	-161.750	-6.750	-6.750	-6.750	-6.750
32	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-1.331.898	-1.973.086	-1.988.678	-2.170.614	-2.193.779	-2.217.175

Teilergebnisplan Produktgruppe 39.01 Verbraucherschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	163	159	143	101	96	82
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	97.742	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.250	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	611	2.000	500	500	500	500
07	Sonstige ordentliche Erträge	5.747	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
08	Aktiviere Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	Ordentliche Erträge	109.513	114.159	112.643	112.601	112.596	112.582
11	Personalaufwendungen	-477.906	-499.708	-499.194	-504.186	-509.228	-514.320
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-481.454	-504.410	-518.000	-518.000	-518.000	-518.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.956	-1.669	-1.824	-1.778	-1.064	-1.032
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.813	-32.484	-31.440	-31.440	-31.440	-31.440
17	Ordentliche Aufwendungen	-984.129	-1.038.271	-1.050.458	-1.055.404	-1.059.732	-1.064.792
18	Ordentliches Ergebnis	-874.617	-924.112	-937.815	-942.803	-947.136	-952.211
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-874.617	-924.112	-937.815	-942.803	-947.136	-952.211
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
26	Jahresergebnis	-874.617	-924.112	-937.815	-942.803	-947.136	-952.211
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis	-874.617	-924.112	-937.815	-942.803	-947.136	-952.211

Erläuterungen Teilergebnisplan 39.01

In der Produktgruppe Verbraucherschutz werden Erträge und Aufwendungen für die Durchführung der Lebensmittelüberwachung nachgewiesen.

Zu Zeile 02:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes aufzulösen.

Zu Zeile 04:Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Im Ansatz 2020 sind u. a. folgende Erträge enthalten:

- a) Erträge aus der Übertragung von Trichinenprobenentnahmen
- b) Gebühren für Nachkontrollen
- c) Gebühren für die Ausstellung von Zertifikaten sowie
- d) Pflichtgebühren für amtliche Regelkontrollen.

Mit einem Ertragsaufkommen für 2020 in Höhe von 100.000 € bleibt der Ansatz gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Zu Zeile 05:Privatrechtliche Leistungsentgelte

In dieser Zeile werden die Erträge aus der Nutzung von Einrichtungen/Fahrzeugen durch Dritte nachgewiesen.

Zu Zeile 06:Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich um Erträge aus Kostenerstattungen (z. B. Probeuntersuchungskosten).

Mit Erträgen aus Kostenerstattungen von Gemeinden ist im Haushaltsjahr 2020 nicht zu rechnen. Daher ist der Ansatz gegenüber dem Vorjahr um 1.500 € auf 500 € für das Haushaltsjahr 2020 zu kürzen.

Zu Zeile 07:Sonstige ordentliche Erträge

Das Ertragsaufkommen 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

- a) Verwargelder = 1.500 €
- b) Bußgelder = 2.500 €.

Das Ertragsaufkommen für 2020 bleibt gegenüber dem Vorjahresansatz unverändert.

Zu Zeile 13:Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

In dem Ansatz 2020 sind folgende Aufwendungen enthalten:

- a) Haltung von Fahrzeugen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe) in Höhe von 17.000 € (Ansatz 2019 = 22.710 €; Ansatzreduzierung unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
- b) Entgelt für das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe (CVUA-MEL) in Höhe von 500.000 € (Ansatz 2019 = 480.000 €)
Wegen einer geplanten Erhöhung der Umlage an das CVUA-MEL muss der Ansatz für 2020 erhöht werden. Da es sich bei dieser Ansatzerhöhung um eine Schätzung handelt, kann es im Haushaltsplanberatungsverfahren noch zu einer Ansatzänderung kommen.
- c) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen in Höhe von 1.000 € (Ansatz 2019 = 1.700 €; Ansatzreduzierung ab 2020 unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse).

Zu Zeile 16:Sonstige ordentliche Aufwendungen

In dem Ansatz 2020 sind Aufwendungen für folgende Zwecke enthalten:

- a) Fortbildung = 1.500 € (= Ansatz 2019)
- b) Reisekosten = 15.200 € (Ansatz 2019 = 15.000 €; Ansatzanpassung unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
- c) Dienst- und Schutzkleidung = 350 € (= Ansatz 2019)
- d) Geschäftsaufwendungen = 1.500 € (Ansatz 2019 = 1.000 €; Mehrbedarf ab 2020 aufgrund der Vorjahresergebnisse)
- e) Bürobedarf = 1.000 € (= Ansatz 2019)
- f) Verbrauchsmaterial = 1.500 € (= Ansatz 2019)
- g) Geräte und Ausstattung sowie Beschaffungen unter 800 € netto = 1.800 € (Ansatz 2019 = 2.200 €; Ansatzreduzierung unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
- h) Fachliteratur und amtliche Blätter, Zeitungen = 2.250 € (Ansatz 2019 = 2.550 €; Minderaufwendungen unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse).

Ferner werden in dieser Zeile die Aufwendungen für Informationstechnik inkl. Telefon veranschlagt.

Teilfinanzplan Produktgruppe 39.01 Verbraucherschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	99.207	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.250	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	655	2.000	500	500	500	500
07	Sonstige Einzahlungen	5.035	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	110.146	114.000	112.500	112.500	112.500	112.500
10	Personalauszahlungen	-479.706	-499.708	-499.194	-504.186	-509.228	-514.320
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-481.738	-504.410	-518.000	-518.000	-518.000	-518.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-21.384	-29.984	-29.690	-29.690	-29.690	-29.690
16	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-982.828	-1.034.102	-1.046.884	-1.051.876	-1.056.918	-1.062.010
17	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-872.682	-920.102	-934.384	-939.376	-944.418	-949.510
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.653	-2.500	-1.750	-1.750	-1.750	-1.750
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.653	-2.500	-1.750	-1.750	-1.750	-1.750
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.653	-2.500	-1.750	-1.750	-1.750	-1.750
32	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-874.335	-922.602	-936.134	-941.126	-946.168	-951.260

Erläuterungen
Teilfinanzplan 39.01

Zu Zeile 02:

Zuwendungen und Umlagen

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 39.01.01 Lebensmittelüberwachung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben: **Rechtsbindungsgrad:** muss soll kann **Freiwillige Aufgaben:** Freiwillig

Verantwortlich Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung

Beschreibung In diesem Produkt erscheinen alle Aufwendungen für die Überprüfung der im Kreis Coesfeld gemeldeten Betriebe sowie für die Entnahme, Untersuchung und Begutachtung der Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeproben. Die Untersuchung der Proben erfolgt kostenpflichtig beim Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe an den Standorten Münster und Recklinghausen. Die Überprüfung erfolgt im Wesentlichen durch Betriebskontrollen und durch die Entnahmen von Proben. Für amtliche Regelkontrollen werden ab 01.07.2016 Pflichtgebühren erhoben.

Unmittelbar oder über die Umwelt auftretende Risiken beim Verkehr mit Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen, kosmetischen Mitteln und Tabakerzeugnissen sollen durch regelmäßige Kontrollen auf Risikobasis mit angemessener Häufigkeit vermieden, beseitigt oder auf ein annehmbares Maß gesenkt werden. Zur Durchführung der Überwachung sind die zu überwachenden

Betriebe nach neuen rechtlichen Bestimmungen zuerst in Risikokategorien einzustufen; die Überwachungshäufigkeit dieser Betriebe (Risikoklasse) ist zu bestimmen. Während die Risikoklasse hauptsächlich durch feste Parameter, wie Betriebsart, Produkte, Größe und die Verbrauchergruppe in einer Ersteinstuung festgelegt ist, folgen in der Feineinstufung variable Beurteilungsmerkmale, die von dem jeweiligen Betrieb zu beeinflussen sind und von der Überwachung abgeprüft werden. An diesen Größen können der Hygienestandard und die Zuverlässigkeit der Betriebe gemessen werden.

Auftragsgrundlage Verordnung (EG) 178/2002 sowie (EG) 852, 853, 854 und 882//2004, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) sowie die dazu ergangenen Ausführungsgesetze und Vorschriften

Zielgruppen Verbraucher; Betriebe, die Lebensmittel, Bedarfsgegenstände, kosmetische Erzeugnisse und Tabakerzeugnisse herstellen, behandeln oder in den Verkehr bringen.

Ziele Die nach nationalen Vorgaben und Risikobewertungen notwendigen Kontrollen und Probenahmen werden zu 100 % durchgeführt.

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Ziellerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Durchführung der nach Risikoanalyse erforderlichen Kontrollen = Plankontrollen	100 ,%	70,6 %	71 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Durchführung der nach nationalen Vorgaben und Risikobewertung erforderlichen Probenahmen	100 %	98,25 %	98 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023		
Anzahl formeller Maßnahmen aus Proben								
Anzahl der nach Risikoanalyse durchgeführten Plankontrollen	1.235	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650	
Anzahl der statistisch relevanten Betriebe	3.228	3.550	ca. 3.500	ca. 3.500	ca. 3.500	ca. 3.500	ca. 3.500	

Produktbeschreibung Produkt 39.01.01 Lebensmittelüberwachung

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der Betriebe mit regelmäßiger Kontrollpflicht nach AVV Rüb *1)		ca. 1.700	ca. 1.600	ca. 1.600	ca. 1.600	ca. 1.600
Anzahl der genommenen Proben	1.179	ca. 1.200				
Anzahl beanstandeter Proben	127	ca. 100				
Anzahl formeller Maßnahmen aus Proben *2)			ca. 30	ca. 30	ca. 30	ca. 30
Erläuterungen	*1) Die Grundzahl wurde erstmalig in 2019 ausgewiesen. *2) Die Grundzahl wird erstmalig in 2020 ausgewiesen.					

Teilergebnisplan Produktgruppe 39.02 Veterinärdienst

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	208	225	210	149	141	120
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	149.066	150.000	170.000	170.000	170.000	170.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.057	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	16.258	13.000	25.900	25.900	25.900	25.900
08	Aktiviere Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	Ordentliche Erträge	167.590	167.225	198.110	198.049	198.041	198.020
11	Personalaufwendungen	-785.208	-793.618	-846.608	-855.075	-863.625	-872.262
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-383.465	-529.500	-529.500	-529.500	-529.500	-529.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-2.860	-18.105	-3.009	-2.942	-1.893	-1.828
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-51.414	-47.284	-54.729	-54.729	-54.729	-54.729
17	Ordentliche Aufwendungen	-1.222.948	-1.388.507	-1.433.846	-1.442.245	-1.449.747	-1.458.318
18	Ordentliches Ergebnis	-1.055.358	-1.221.282	-1.235.735	-1.244.196	-1.251.706	-1.260.298
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.055.358	-1.221.282	-1.235.735	-1.244.196	-1.251.706	-1.260.298
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
26	Jahresergebnis	-1.055.358	-1.221.282	-1.235.735	-1.244.196	-1.251.706	-1.260.298
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis	-1.055.358	-1.221.282	-1.235.735	-1.244.196	-1.251.706	-1.260.298

Erläuterungen Teilergebnisplan 39.02

In der Produktgruppe Veterinärdienst werden diejenigen Leistungen des Kreises erfasst, die als Sonderordnungsbehörde "rund um das Tier" (mit Ausnahme des Artenschutzes) erbracht werden. Dabei wird nicht nur dem Ziel der Tiergesundheit bzw. des Tierschutzes, sondern auch dem öffentlichen Interesse des Verbraucherschutzes an einer frühzeitigen, umfassenden Kontrolle der zur Lebensmittelproduktion dienenden Tiere Rechnung getragen.

Zu Zeile 02:Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

In dieser Zeile werden die Erträge aus Verwaltungsgebühren ausgewiesen. Von den Verwaltungsgebühren entfallen auf die Bereiche

- a) Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung = 50.000 € (Ansatz 2019 = 35.000 €)
Wegen steigender Kontrollzahlen werden für das Haushaltsjahr 2020 Mehrerträge in Höhe von 15.000 € erwartet.
- b) Tierseuchen = 110.000 € (= Ansatz 2019)
- c) Tierschutz = 10.000 € (Ansatz 2019 = 5.000 €)
Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse erfolgt für das Haushaltsjahr 2020 eine Ansatzerhöhung.

Zu Zeile 06:Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich u. a. um Kostenerstattungen nach dem TierKBG und für die Unterbringung von Tieren. Bei den Kostenerstattungen von Gemeinden wird für 2020 mit Mindererträgen gerechnet. Daher erfolgte für das Haushaltsjahr 2020 eine Ansatzreduzierung.

Zu Zeile 07:Sonstige ordentliche Erträge

Bei dem Ansatz 2020 handelt es sich um Buß- und Verwargelder (u. a. Verstöße in den Bereichen "Antibiotikadatenbank", Kontrollen fristgerechter Entnahme von Blutproben, Tankmilchproben, Abgabe von Tiermeldungen sowie Verstöße im Tierschutz) sowie um Zwangsgelder. Das Ertragsaufkommen teilt sich auf die nachfolgenden Bereiche wie folgt auf:

- a) Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung = 8.200 € (Ansatz 2019 = 3.000 €)
- b) Tierseuchen = 2.200 € (Ansatz 2019 = 3.000 €)
- c) Tierschutz = 15.500 € (Ansatz 2019 = 7.000 €).

Bei den vorgenannten Positionen erfolgte unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse eine Ansatzanpassung ab 2020.

Zu Zeile 13:Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

In dieser Zeile werden die Aufwendungen für die Tierkörperbeseitigung für das Haushaltsjahr 2020 mit 455.000 € (= Ansatz 2019) ausgewiesen. Die Aufgabe der Tierkörperbeseitigung übernimmt für den Kreis Coesfeld als vertraglich beauftragte Dritte (Beliehene) die Firma SecAnim GmbH in Lünen.

Mit Änderung des Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz und zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungs-Gesetz zum 01.01.2015 kam es zu einer Neuverteilung der Kosten zwischen den Kommunen und der Landwirtschaft. Die Kreise nehmen hiernach eine Erstattung von 75 % der Kosten bis zur einzelbetrieblichen Obergrenze von 640 € vor. Darüber hinausgehende Kosten tragen die Landwirte. Wegen des erwarteten Mehraufwandes im Falle einer Afrikanischen Schweinepest (ASP) erfolgte ab dem Haushaltsjahr 2019 eine Ansatzerhöhung um 75.000 € auf 455.000 €. Es wird davon ausgegangen, dass dieser Haushaltsansatz auch weiterhin ab dem Haushaltsjahr 2020 erforderlich ist.

Die danach noch verbleibenden Aufwendungen in Höhe von 74.500 € (= Ansatz 2019) entfallen auf sonstige Dienstleistungen. Hierin enthalten sind auch Aufwendungen für die Durchführung der Katzenschutzverordnung, die am 01.01.2019 in Kraft getreten ist.

Zu Zeile 16:Sonstige ordentliche Aufwendungen

Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

- a) Reisekosten = 13.500 € (Ansatz 2019 = 14.600 €; Ansatzanpassung unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
- b) Dienst- und Schutzkleidung = 2.200 € (= Ansatz 2019)
- c) Geschäftsaufwendungen = 3.000 € (= Ansatz 2019)

- d) Verbrauchsmaterial = 4.500 € (= Ansatz 2019)
 - e) Fortbildung = 3.800 € (Ansatz 2019 = 2.520 €; Mehrbedarf unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
 - f) Geräte und Ausstattung sowie Beschaffungen unter 410 € netto bzw. 800 € netto = 13.650 €
(Ansatz 2019 = 5.600 €; Ansatzerhöhung wegen der Änderung der GWG-Grenze von 410 € netto auf 800 € netto und des erwarteten Aufwandes im Falle des Ausbruchs der Afrikanischen Schweinepest)
 - g) Fachliteratur = 3.000 € (Ansatz 2019 = 4.200 €; Ansatzkürzung aufgrund der Vorjahresergebnisse).
- Im Übrigen sind in dieser Zeile die Aufwendungen für Informationstechnik einschließlich Telefon enthalten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 39.02 Veterinärdienst

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	148.278	150.000	170.000	170.000	170.000	170.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.108	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07	Sonstige Einzahlungen	12.169	13.000	25.900	25.900	25.900	25.900
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	162.555	167.000	197.900	197.900	197.900	197.900
10	Personalauszahlungen	-790.963	-793.618	-846.608	-855.075	-863.625	-872.262
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-385.173	-529.500	-529.500	-529.500	-529.500	-529.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-43.910	-40.834	-51.729	-51.729	-51.729	-51.729
16	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.220.047	-1.363.952	-1.427.837	-1.436.303	-1.444.854	-1.453.490
17	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.057.492	-1.196.952	-1.229.937	-1.238.403	-1.246.954	-1.255.590
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.517	-156.450	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.517	-156.450	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.517	-156.450	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
32	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	-1.060.008	-1.353.402	-1.232.937	-1.241.403	-1.249.954	-1.258.590

Erläuterungen
Teilfinanzplan 39.02

Zu Zeile 02:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 39.02 Veterinärdienst

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)									
390119ASP Ausrüstungsgegenstände zur Bekämpfung der ASP	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000	-150.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000	-150.000

Produktbeschreibung Produkt 39.02.01 Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben: **Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad: muss soll kann Freiwillig

Verantwortlich Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung

Beschreibung Im Interesse einer ordnungsgemäßen Arznei- und Futtermittelversorgung für Heim- und Nutztiere ist für die Sicherheit im Verkehr mit Tierarzneimitteln und Futtermitteln, insbesondere für die Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit zu sorgen. Die Sicherheit im Verkehr mit Arznei- und Futtermitteln schließt auch die Rückstandsunbedenklichkeit der von Tieren gewonnenen Lebensmittel mit ein.
 Zugehörige Leistungen:
 - Überprüfung der Anwendung von Arzneimitteln in landwirtschaftlichen Betrieben,
 - Überprüfung der Anwendung von Fütterungsarzneimitteln in landwirtschaftlichen Betrieben,
 - Erhebung von verabreichten Antibiotika, Überprüfung der Maßnahmen im Rahmen der Antibiotika-Datenbank (Meldepflicht, Mitteilung der Auswertungsdaten, Überprüfung der Maßnahmenpläne, Anordnung und Überprüfung spezieller Maßnahmen),
 - Probenahmen nach nationalem Rückstandskontrollplan,
 - Futtermittel-Betriebskontrollen,
 - Futtermittel-Probeentnahmen.

Auftragsgrundlage Arzneimittelgesetz, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, VO (EG) 152/2009

Zielgruppen Verbraucher, Landwirte, Tierhalter, Tierärzte

Ziele Jährlich werden 5 % der Halter von Nutztieren auf die Einhaltung der maßgeblichen Vorschriften überprüft.
 Insgesamt sollen 10 % der Maßnahmenpläne im Rahmen von Vor-Ort-Kontrollen überprüft werden.
 Jährlich wird 1 % der landwirtschaftlichen Futtermittelbetriebe überprüft.

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Zielerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Überprüfte landwirtschaftliche Nutztierhaltungen	5,0 %	2,95 %	59 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %
Überprüfte Maßnahmenpläne im Rahmen von Vor-Ort-Kontrollen	10 %	5,9 %	59 %	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %
Überprüfte landwirtschaftliche Futtermittelbetriebe	1,0 %	3,8 %	380 %	1,0 %	1,0 %	1,0 %	1,0 %	1,0 %
Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023		
Anzahl NRKP-Planproben in Erzeugerbetrieben	65	*)	*)	*)	*)	*)		
Anzahl der landwirtschaftlichen Nutztierhaltungen (inkl. Hobbybestand u. Pferde)	3.795	ca. 3.500	ca. 3.800	ca. 3.800	ca. 3.800	ca. 3.800		
Anzahl der meldepflichtigen Nutzungsarten (Betriebe, die ihre Antibiotikaabgabe melden müssen)	1.472	ca. 1.400	1.450	1.450	1.450	1.450		

Produktbeschreibung Produkt 39.02.01 Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der futtermittelherstellenden landwirtschaftlichen Betriebe	1.814	1.850	1.850	1.850	1.850	1.850
Anzahl der zu überprüfenden Maßnahmenpläne	730	720	700	700	700	700
Anzahl der entnommenen NRKP-Planproben	65	*)	*)	*)	*)	*)
Anzahl entnommener Futtermittel-Planproben	31	ca. 40				
Anzahl beanstandeter Futtermittel-Proben	0	4	4	4	4	4
Erläuterungen	*) nicht planbar, da Vorgabe durch EU-Vorschriften					

Produktbeschreibung Produkt 39.02.02 Tierseuchen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben: **Rechtsbindungsgrad:** muss soll kann **Freiwillige Aufgaben:** Freiwillig

Verantwortlich Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung

Beschreibung
 Die Aufgaben der Veterinärverwaltung sind im Bereich der Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Tierkrankheiten im Inland und der Abwehr der Einschleppung dieser Krankheiten aus dem Ausland angesiedelt. Sie trägt Mitverantwortung für einen seuchenfreien Tierbestand innerhalb Deutschlands bzw. der Europäischen Union, beispielsweise in Form veterinärrechtlicher Kontrollen bei der Ein- und Ausfuhr von Tieren. Den von Tieren auf Menschen übertragbaren Krankheiten (Zoonosen) wird in Zusammenarbeit mit der Gesundheitsverwaltung besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Neben der Tierseuchenbekämpfung bei akuten Seuchenzügen werden einzelne Seuchen und Tierkrankheiten mittels spezieller Bekämpfungsprogramme vermieden. Des Weiteren werden, um die Häufigkeit des Vorkommens dieser Zoonosen zu ermitteln (Salmonellen, MRSA, EHEC), Monitoring-Untersuchungen durchgeführt.
 Die Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und tierischen Erzeugnissen wird überwacht, um die Gefährdung der Gesundheit von Mensch und Tier und die Verbreitung von Erregern übertragbarer Krankheiten und von toxischen Stoffen zu verhindern. Die bei der Tierkörperbeseitigung erzeugten Produkte werden unschädlich entsorgt. Das Verfüttern dieser Produkte ist weitgehend verboten. Der Kreis ist neben den landwirtschaftlichen Nutztierhaltern Kostenträger für die Entsorgung von in landwirtschaftlichen Nutzbetrieben verendetem oder tot geborenem Vieh. Als Teil eines Tiergesundheitsdienstes werden regelmäßig Kontrolluntersuchungen und Beratungen in Fragen der Tierhaltung, der Tier- und Stallhygiene, der Stallbautechnik und der Fütterung durchgeführt.
 Zugehörige Leistungen:
 Export- und Importkontrollen, Kontrollen in Tierbeständen, Beratungen, Schulungen, Überwachung des Viehverkehrs zwischen landwirtschaftlichen Tierhaltungen, Viehhändlern, Schlachtbetrieben, usw.; Bescheinigungen der Seuchenfreiheit von Tieren, von Tieren gewonnenen Produkten usw.; Aufbau eines vorbeugenden Tierseuchenkrisenmanagements, Probenentnahmen in landwirtschaftlichen Tierhaltungen.

Auftragsgrundlage Tiergesundheitsgesetz, Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz/VO (EG) 1069/2009, VO (EG) 1168/2006, Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz und zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz

Zielgruppen Tierhalter, Verbraucher, Viehhändler

Ziele Die vom Land vorgegebenen Cross Compliance Überprüfungen der landwirtschaftlichen Tierhalter werden jeweils im gleichen Jahr zu 100 % durchgeführt.
 Die Probenahmen in landwirtschaftlichen Betrieben nach nationalem Zoonosestichprobenplan erfolgen zu 100 %.

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Zielerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
CC-Kontrollen nach Vorgabe des Landes NRW	100 %	98 %	98 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Monitoring-Untersuchungen nach nationalem Zoonose-Stichprobenplan	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023		
Anzahl CC-Kontrollen	44	ca. 45	ca. 45	ca. 45	ca. 45	ca. 45		
Anzahl Monitoring-Untersuchungen nach nationalem Zoonose-Stichprobenplan	20	ca. 25	ca. 25	ca. 25	ca. 25	ca. 25		

Produktbeschreibung Produkt 39.02.02 Tierseuchen

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der landwirtschaftlichen Nutztierhaltungen (inkl. Hobbybestand und Pferde)	3.795	ca. 3.500	ca. 3.800	ca. 3.800	ca. 3.800	ca. 3.800
Rinderhaltungen	615	ca. 650				
Schweinehaltungen	1.100	ca. 1.220				
Geflügelhaltungen (> 1.000 Tiere)	77	75	75	75	75	75
Gehaltene Rinder	59.500	ca. 60.500				
Gehaltene Schweine	ca. 1.016.000	ca. 1.066.000				
Gehaltenes Geflügel	ca. 3.050.000	ca. 3.105.000				

Produktbeschreibung Produkt 39.02.03 Tierschutz

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben: **Rechtsbindungsgrad:** muss soll kann **Freiwillige Aufgaben:** Freiwillig

Verantwortlich Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung

Beschreibung Zweck der Aufgabenwahrnehmung in diesem Produkt ist es, aus der Verantwortung des Menschen für das Tier als Mitgeschöpf dessen Leben und Wohlbefinden zu schützen. Niemand darf einem Tier ohne vernünftigen Grund Schmerzen, Leiden oder Schäden zufügen. Zu den Leistungen zählen insbesondere die Überwachung von Tierhaltungen und Tiertransporten. Anfragen zu Bauanträgen sowie zu BImSch-Anlagen mit Bezug zur Tierhaltung sind aus veterinärfachlicher Sicht zu überprüfen. Für die örtlichen Ordnungsbehörden sind Einstufungen und/oder Beurteilungen gefährlicher Hunde vorzunehmen. Auch erlaubnispflichtige Tierhaltungen nach dem Tierschutzgesetz unterliegen besonderen Überprüfungen.

Auftragsgrundlage Tierschutzgesetz, Tierschutztransportverordnung, Verordnung (EG) 1/2005, Landeshundegesetz

Zielgruppen Halter von Nutz- und Haustieren, Betreiber von (Nutz-) Tierhandlungen, Tierpensionen, Hundeschulen, Reitbetrieben, Tiertransporteure

Ziele Es werden jährlich 5 % der zu kontrollierenden landwirtschaftlichen Nutztierhaltungen (ohne Hobby- u. Pferdehaltungen) in Bezug auf die Einhaltung tierschutzrechtlicher Bestimmungen überprüft.

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Ziellerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Überprüfung landwirtschaftlicher Nutztierhaltungen	2,0 %	5,32 %	266 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %
Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023		
Anzahl der Kontrollen aufgrund von Beschwerden	103	ca. 100	ca. 100	ca. 100	ca. 100	ca. 100		
Anzahl der landwirtschaftlichen Nutztierhaltungen (inkl. Hobbybestand u. Pferde)	3.795	ca. 3.500	ca. 3.800	ca. 3.800	ca. 3.800	ca. 3.800		
Anzahl der zu kontrollierenden landwirtschaftlichen Nutztierhaltungen *)			ca. 1.800	ca. 1.800	ca. 1.800	ca. 1.800		
Gewerbliche Tiertransporteure	34	37	ca. 37	ca. 37	ca. 37	ca. 37		
Bauantragsverfahren mit Bezug zur Tierhaltung	103	ca. 100	ca. 100	ca. 100	ca. 100	ca. 100		
Erlaubnispflichtige Tierhaltungen	174	ca. 170	ca. 170	ca. 170	ca. 170	ca. 170		

Erläuterungen *) Die Grundzahl wird erstmalig in 2020 ausgewiesen.

Teilergebnisplan Produktgruppe 39.03 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	157	304	283	200	189	161
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.443.806	4.580.000	4.200.000	4.200.000	4.200.000	4.200.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.603	2.100	6.000	6.000	6.000	6.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	2.324	0	0	0	0	0
08	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	Ordentliche Erträge	4.454.890	4.582.404	4.206.283	4.206.200	4.206.189	4.206.161
11	Personalaufwendungen	-3.210.229	-3.442.954	-3.297.736	-3.457.213	-3.466.785	-3.476.453
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-606.561	-786.350	-677.350	-686.350	-686.350	-686.350
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.405	-2.849	-2.700	-2.610	-1.201	-1.138
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.398.320	-49.878	-50.521	-50.521	-50.521	-50.521
17	Ordentliche Aufwendungen	-5.216.516	-4.282.031	-4.028.307	-4.196.695	-4.204.858	-4.214.462
18	Ordentliches Ergebnis	-761.625	300.373	177.975	9.505	1.331	-8.301
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	Finanzergebnis	0	0	0	0	0	0
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-761.625	300.373	177.975	9.505	1.331	-8.301
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
26	Jahresergebnis	-761.625	300.373	177.975	9.505	1.331	-8.301
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	Ergebnis	-761.625	300.373	177.975	9.505	1.331	-8.301

Erläuterungen Teilergebnisplan 39.03

In der Produktgruppe Fleisch- und Geflügelfleischhygiene werden Erträge und Aufwendungen auf dem Gebiet der Schlachtier- und Fleischuntersuchung ausgewiesen.

Zu Zeile 02:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz

einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

In dieser Zeile werden die Verwaltungsgebühren aus dem Bereich der Fleisch- und Geflügelfleischhygiene nachgewiesen.

Zu Zeile 06:

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich u. a. um Erstattungen für Untersuchungskosten und Personalaufwendungen. Für die Trichinenuntersuchungen für die Stadt Münster wird für das Haushaltsjahr 2020 mit einem höheren Ertragsaufkommen gerechnet. Daher erfolgt für 2020 eine Ansatzerhöhung gegenüber dem Vorjahr um 3.900 €.

Zu Zeile 13:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

- a) Unterhaltung/Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen = 1.300 € (= Ansatz 2019)
- b) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens = 91.000 € (Ansatz 2019 = 200.000 €; Ansatzkürzung für 2020 unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
- c) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen = 585.000 € (= Ansatz 2019)
Bei diesem Ansatz handelt es sich im Wesentlichen um die Gebühren für durchgeführte Rückstandsuntersuchungen auf dem Gebiet des Fleischhygienerechts gemäß dem nationalen Rückstandskontrollplan. Bei den Gebührenerstattungen für Untersuchungen an das CVUA-MEL wird für das Haushaltsjahr 2020 mit einem gegenüber dem Vorjahr unveränderten Aufwand gerechnet.
- d) Haltung von Fahrzeugen = 50 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 16:

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Der Ansatz 2020 beinhaltet folgende Aufwendungen:

- a) Reisekosten = 3.000 € (= Ansatz 2019)
- b) Fortbildung = 1.500 € (Ansatz 2019 = 1.000 €; Mehrbedarf aufgrund Vorjahresergebnisse)
- c) Geräte und Ausstattung = 5.100 € (= Ansatz 2019)
- d) Gerichts- und Sachverständigenkosten = 10.000 € (= Ansatz 2019)
- e) Unfallversicherung = 12.000 € (= Ansatz 2019)
- f) Porto/Frachten = 3.200 € (= Ansatz 2019)
- g) Bürobedarf = 2.300 € (= Ansatz 2019)
- h) Fachliteratur = 2.000 € (Ansatz 2019 = 2.800 €; Ansatzreduzierung unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse).

Des Weiteren werden hier die Aufwendungen für Bürobedarf, Informationstechnik einschließlich Telefon, Verbrauchsmaterial sowie für amtliche Blätter und Zeitungen erfasst.

Teilfinanzplan Produktgruppe 39.03 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.457.515	4.580.000	4.200.000	4.200.000	4.200.000	4.200.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.637	2.100	6.000	6.000	6.000	6.000
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.464.152	4.582.100	4.206.000	4.206.000	4.206.000	4.206.000
10	Personalauszahlungen	-3.210.236	-3.442.954	-3.297.736	-3.457.213	-3.466.785	-3.476.453
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-614.169	-786.350	-677.350	-686.350	-686.350	-686.350
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-34.952	-47.078	-48.521	-48.521	-48.521	-48.521
16	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-3.859.356	-4.276.382	-4.023.607	-4.192.085	-4.201.657	-4.211.324
17	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	604.795	305.718	182.393	13.916	4.343	-5.324
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.350	-2.800	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.350	-2.800	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.350	-2.800	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
32	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag	602.445	302.918	180.393	11.916	2.343	-7.324

Erläuterungen
Teilfinanzplan 39.03

Zu Zeile 02:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 39.03.01 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben: **Rechtsbindungsgrad:** muss soll kann **Freiwillige Aufgaben:** Freiwillig

Verantwortlich Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung

Beschreibung
 Die amtliche Untersuchung und Beurteilung der Schlachttiere einschließlich des Schlachtgeflügels vor und nach der Schlachtung ist wesentlicher Bestandteil eines effektiven Verbraucherschutzes. Bei der amtlichen Untersuchung wird unter anderem auf sichtbare Zeichen von Zoonosen und Tierseuchen geachtet. Dazu gehört auch die Überprüfung der Entsorgung von tierischen Nebenprodukten.

Die stichprobenartigen Untersuchungen auf Hemmstoffe, Rückstände, mikrobiologische Untersuchungen und die Untersuchung auf Trichinen sind ebenfalls Teil der amtlichen Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

Die Hygienekontrollen in zugelassenen Betrieben während des Schlachtens von Tieren, dem Zerlegen, Kühlen, Gefrieren, Be- und Verarbeiten, dem Befördern von Fleisch oder Geflügelfleisch sind ein bedeutendes Aufgabenfeld zur Sicherstellung des vorbeugenden gesundheitlichen Verbraucherschutzes.

Zugehörige Leistungen:
 Hygieneüberwachung in zugelassenen Betrieben, Durchführung der Schlachtier- und Fleischuntersuchung, Überwachung der Kühl- und Lagervorschriften, Erstellung einer Gebührensatzung zur Refinanzierung der Überwachungstätigkeiten

Auftragsgrundlage Verordnung (EG) 852, 853 und 854/2004, LFGB, Tierische Nebenprodukte-Beseitigungs-VO (EG) 1069/2009

Zielgruppen Verbraucher, Schlachthofbetreiber, landwirtschaftliche Direktvermarkter, Entsorgungsunternehmen usw.

Ziele Ziele und Kennzahlen werden hier nicht festgelegt, da alle Schweine, Rinder, Schafe, Ziegen usw. bei der Schlachtung zu untersuchen sind. Daher werden nur Grundzahlen aufgeführt. Zuwiderhandlungen gegen das Gebot der Schlachtier- und Fleischuntersuchung wurden in den letzten Jahren nicht festgestellt.

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Untersuchte Tiere Schlachtier- und Fleischuntersuchung:						
Rinder *)		2.200	2.550			
Kälber *)		70	30			
Pferde *)		240	240			
Schafe und Ziegen *)		5.000	6.700			
Schweine *)		2.756.200	2.605.100			
davon in Kleinbetrieben *)		6.200	5.100			
Untersuchungstermine Schlachtgeflügel im Herkunftsbetrieb *)		170	190			
Untersuchung Trichinenproben Schwarzwild (ohne Untersuchungen für die Stadt Münster) *)		1.000	1.500			
davon im Kreis Coesfeld erlegte Tiere *)		250	250			

Produktbeschreibung Produkt 39.03.01 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Höchstwertüberschreitungen Rückstandsproben:						
a) Probenahme durch den Kreis Coesfeld *)		1	1			
b) Probenahme durch andere Behörden, Herkunftsbetrieb im Kreis Coesfeld *)		2	2			
Erläuterungen	<p>*1) Die Grundzahlen wurden erstmalig im Haushalt 2019 abgebildet.</p> <p>Die Planwerte für das jeweilige Folgejahr werden im Rahmen der Gebührenkalkulation festgelegt. Diese erfolgt um aktuelle Entwicklungen berücksichtigen zu können - i.d.R. zwischen September und Dezember.</p>					

